

Friedrich Wilhelm Joseph von Schelling an August Wilhelm von Schlegel

12.04.1802

<i>Handschriften-Datengeber</i>	Dresden, Sächsische Landesbibliothek - Staats- und Universitätsbibliothek
<i>Signatur</i>	Mscr.Dresd.e.90,XIX,Bd.20,Nr.17
<i>Blatt-/Seitenzahl</i>	3 S. auf Doppelbl., hs. m. U.
<i>Format</i>	23,6 x 18,7 cm
<i>Bibliographische Angabe</i>	Schelling, Friedrich Wilhelm Joseph: Historisch-kritische Ausgabe. Hg. v. Thomas Buchheim, Jochen Hennigfeld, Wilhelm G. Jacobs, Jörg Jantzen u. Siegbert Peetz. Stuttgart 1976ff. Reihe III: Briefe 2,1: Briefwechsel 1800-1802. Hg. v. Thomas Kisser unter Mitwirkung von Walter Schieche und Alois Wieshuber. Stuttgart 2010, S.428.
<i>Editionsstatus</i>	Einmal kollationierter Druckvolltext mit Registerauszeichnung
<i>Zitierempfehlung</i>	August Wilhelm Schlegel: Digitale Edition der Korrespondenz [Version-10-20]; https://august-wilhelm-schlegel.de/version-10-20/letters/view/7743 .

[1] den 12. Apr. 02

Theuerster Freund,

heute ist das ganze, abgeschriebne, Gespräch an Unger abgegangen. Haben Sie innigsten Dank für den Antheil den Sie auch noch an der letzten Wendung der Sache gehabt haben. Ist es erlaubt, die Menge und Größe von Verbindlichkeiten noch durch neue □Gefälligkeiten,□ um die man bittet, zu vermehren, und darf ich mir von Ihrem allzugütigen Anerbieten, die ganze Correctur zu besorgen, den Muth dazu hernehmen, so bitte ich Sie nun, wenn [2] es Ihnen möglich ist, sich die Correctur von dem 8ten und 9ten Bogen

zeigen zu lassen, indem ich von jenem ein unreines mit Correcturen verdorbnes Exemplar, von diesem eine Abschrift von meiner, unleserlichen, Hand überschicken mußte. - Die folgenden Bogen sind von einer sehr leserlichen Hand geschrieben, und werden so wenig Schwierigkeit machen, als die ersten gedruckten.

[3] Ich empfehle mich Ihnen angelegentlichst. Ich bitte, Carolinen diesen Brief zu geben, ich erhalte keine Nachricht von ihr, und bin wegen des verabscheuungswürdigen Wetters wirklich sehr um sie bekümmert.

Ich muß schließen wenn ich die Post nicht versäumen will.

Ganz

der Ihrige

Schelling.

[4]

Namen

Schelling, Friedrich Wilhelm Joseph von

Unger, Johann Friedrich Gottlieb

Werke

Schelling, Friedrich Wilhelm Joseph von: Bruno, oder über das göttliche und natürliche Prinzip der Dinge